

## IRREFÜHRENDE NARRATIVE, STEIGENDE RISIKEN



**Jon Duncan**  
Chief Impact Officer

### WENN SYSTEME UNTER DRUCK GERATEN

Ray Dalio, CIO von Bridgewater Associates, identifiziert fünf langfristige, Gesellschaften und Märkte prägende Kräfte. Sie alle sind zunehmend volatil und zeigen, wie Risiken in einem Bereich Instabilität in anderen auslösen können.

Die weltweiten Schuldenstände und Schuldendienstkosten steigen weiter, was Bedenken hinsichtlich Machtverschiebungen auslöst, während sich das globale Gleichgewicht zwischen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten verschiebt. Die politische Polarisierung nimmt zu, der Graben zwischen links und rechts vertieft sich, und die Kompromissbereitschaft schwindet. Die globale Ordnung wirkt weniger stabil: Bewährte Normen werden untergraben, neue Allianzen entstehen, und die geopolitischen Spannungen nehmen zu. Naturereignisse – insbesondere extreme Wetterereignisse – zeigen sich intensiver und häufiger. Gleichzeitig entwickelt sich die Technologie, insbesondere die KI, schneller als dass Institutionen nachziehen können.

Das Jahr 2025 wird in den USA wohl als jenes in Erinnerung bleiben, in dem der kommunikative Nachhaltigkeitskampf entscheidend verloren wurde. Morningstar berichtet über elf aufeinanderfolgende Quartale mit Nettoabflüssen aus ESG-Fonds im US-Retailmarkt. Ein grosser Teil der Anti-ESG-Rhetorik stützt sich auf die Behauptung, Nachhaltigkeit sei eine «woke linke Agenda» ohne Platz in der realen Finanzwelt, gestützt auf fehlerhafte Wissenschaft und alarmistische Falschmeldungen.

Dieses Narrativ ist für manche überzeugend, verstärkt durch einige prominente Greenwashing-Fälle. Doch Greenwashing ist kein Beweis dafür, dass die Nachhaltigkeitswissenschaft versagt, sondern vielmehr ein Hinweis auf anhaltende Fehlanreize für falsche Produktvermarktung – ein seit langem bekanntes Merkmal der Finanzmärkte. Aus systemwissenschaftlicher Sicht bleibt das Bild klar: Die Menschheit und die Ökonomie sind von natürlichen Ressourcen abhängig, und ökologische Systeme geraten zunehmend unter Druck. Kipppunkte rücken näher, angetrieben durch häufigere und intensive Wetterereignisse.

Wetterrisiken haben einen Marktpreis. Die Rückversicherungsbranche liefert das verlässlichste langfristige Signal für steigende Kosten klimabedingter Naturkatastrophen. Sowohl Munich Re als auch Swiss Re melden einen wachsenden Anteil nicht versicherter Schäden und stellen fest, dass gewisse Sektoren und Regionen inzwischen faktisch nicht mehr versicherbar sind.

### DEN LÄRM DURCHDRINGEN

Im Private-Wealth-Sektor wird Nachhaltigkeit von einigen Anbietern fälschlicherweise als moralischer Auftrag oder als optionales Zusatzangebot verkauft. Dies ist unzutreffend und irreführend. Nachhaltigkeit in einem Vermögensverwaltungsportfolio zu berücksichtigen, erfordert eine pragmatische Bewertung des Kundenvermögens, seiner Risiko-/Renditeerwartungen, seiner Nachhaltigkeitsmotivation (oder fehlenden Motivation) sowie des verfügbaren nachhaltigen Anlageuniversums.

### «Wetterrisiken haben einen Marktpreis.»

Für Kundinnen und Kunden, die neben Rendite auch direkte nachhaltige Wirkung in der Realwirtschaft anstreben, bieten Privatmärkte das grösste Potenzial. Nicht alle verfügen jedoch über das nötige Vermögen oder die damit verknüpfte Illiquiditätsbereitschaft. Für ein typisches liquides Privatkundenportfolio beschränken sich Impact-Möglichkeiten weitgehend auf indirekte Effekte über Aktien und Anleihen aus der grünen Wirtschaft. Anlegerinnen und Anleger können Nachhaltigkeitspräferenzen durch strikte Ausschlüsse ausdrücken, wobei diese Entscheide in der Regel wirkungsneutral bleiben.

### AUSBAU DER EXPONIERUNG ZUR GRÜNEN WIRTSCHAFT

LSEG schätzt die globale grüne Wirtschaft im Jahr 2025 auf 7,9 Billionen USD – rund 8,6% der globalen kotierten Aktienmärkte. Als Suppersektor würde die grüne Wirtschaft weltweit den vierten Platz belegen, hinter Technologie, Industrie und Gesundheitswesen.

Am Obligationenmarkt bleibt das Segment der Green Bonds robust: 2024 wurden Rekordemissionen von 672 Milliarden USD verzeichnet, und 2025 über 620 Milliarden USD – rund 10% der jährlichen Gesamtemissionen.

Über beide Anlageklassen hinweg bleibt das investierbare grüne Universum noch relativ klein, wächst jedoch kontinuierlich. Für Kundinnen und Kunden, die sich für nachhaltige Vermögensverwaltung interessieren, lohnt es sich, über Greenwashing-Schlagzeilen hinauszuschauen und sich auf die zugrunde liegende Wissenschaft zu konzentrieren. Darauf aufbauend ist ein schrittweiser, portfolioweiter Ansatz, der die Exponierung im Einklang mit dem wachsenden Angebot erhöht, sowohl sinnvoll als auch wirksam.



**REYL**  
INTESA SANPAOLO

**WICHTIGER HINWEIS** - Dieser Inhalt wird von der REYL & Cie AG oder/und den mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend "REYL" genannt) ausschliesslich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot, eine Empfehlung oder einen Ratschlag zum Kauf oder Verkauf von Anteilen an den darin erwähnten Finanzinstrumenten, zur Durchführung einer Transaktion oder zum Abschluss einer wie auch immer gearteten Transaktion dar, insbesondere nicht für Empfänger, die keine qualifizierten, akkreditierten, zugelassenen professionellen oder institutionellen Anleger sind. Es ist ausschließlich für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und darf nicht weitergeleitet, gedruckt, heruntergeladen, für andere Zwecke verwendet oder reproduziert werden. Es ist nicht für die Verteilung/Angebot an oder die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Staatsangehörige eines Landes sind oder einer Gerichtsbarkeit unterliegen, deren Gesetze oder Vorschriften eine solche Verteilung/Angebot oder Nutzung verbieten würden. REYL bemüht sich nach besten Kräften, Informationen aus Quellen zu beschaffen, die sie für zuverlässig hält. REYL, seine Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anteilseigner übernehmen jedoch keine Haftung in Bezug auf diese Inhalte und geben keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Zuverlässigkeit der genannten Daten und haften daher nicht für Verluste, die sich aus der Nutzung dieser Inhalte ergeben. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Einschätzungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig und können ohne vorherige Ankündigung widerrufen oder geändert werden. Dieser Inhalt ist nur für Empfänger bestimmt, die alle damit verbundenen Risiken verstehen und in der Lage sind, sie zu tragen. Vor dem Abschluss einer Transaktion sollten die Empfänger feststellen, ob das Finanzinstrument, das im Inhalt erwähnt wird, für ihre besonderen Umstände geeignet ist, und sie sollten sicherstellen, dass sie (zusammen mit ihren professionellen Beratern) die spezifischen Risiken, die rechtlichen, steuerlichen und buchhalterischen Folgen und die Zulassungsvoraussetzungen für den Kauf, das Halten oder den Verkauf von Finanzinstrumenten, die im Inhalt erwähnt werden, unabhängig bewerten. REYL, seine Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anteilseigner können von Zeit zu Zeit Beteiligungen und/oder Übernahmeverpflichtungen an den hier beschriebenen Finanzinstrumenten haben. REYL gibt keine Zusicherung hinsichtlich der Eignung der genannten Informationen, Meinungen oder Finanzinstrumente. Historische Daten über die Wertentwicklung der Finanzinstrumente oder der zugrunde liegenden Vermögenswerte sind kein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung. Der vorliegende Inhalt wurde von einer Abteilung von REYL erstellt, die keine für das Finanzresearch zuständige Organisationseinheit ist. REYL unterliegt unterschiedlichen aufsichtsrechtlichen Anforderungen und bestimmte Dienstleistungen und/oder Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht in allen Rechtsordnungen oder für alle Arten von Empfängern verfügbar. Die Empfänger sind daher dafür verantwortlich, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Es ist nicht beabsichtigt, Dienstleistungen und/oder Finanzinstrumente in Ländern oder Gerichtsbarkeiten anzubieten, in denen ein solches Angebot nach den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften rechtswidrig wäre.

